



Kein Nachwuchsmangel im Vierkampf

Beim ersten Training der Vierkämpfer am 15. Januar 2025 an der Landesreitschule in Marbach zeigte sich Markus Lämmle begeistert. „Im Vierkampf gibt es wohl keinen Nachwuchsmangel“ äußerte sich der Leiter der Landesreitschule in Marbach. 17 Jugendliche waren der Einladung des Württembergischen Pferdesportverbandes (WPSV) zum Dressurtraining nach Marbach gefolgt. Josef Heinzelmann, der für den Vierkampf in Württemberg zuständig ist, war überwältigt. „Drei Gruppen beim Dressurtraining auf den Pferden der Landesreitschule in Marbach, das hatten wir noch nie“ so Josef Heinzelmann. Sogar Aktive aus Nordbaden hatten den Weg nach Marbach nicht gescheut.

Grund dafür ist bestimmt, dass der Bundesvierkampf in diesem Jahr bereits zum zweiten Mal in Achern stattfindet und der gastgebende Verband sowohl in der Klasse E, beim Nachwuchsvierkampf, als auch in der Klasse A, jeweils zwei Mannschaften stellen kann. Dementsprechend hoch ist die Motivation der Aktiven. Doch zunächst steht das Training an. Anfang Januar wurde bereits Schwimmen und Laufen in Bad Saulgau trainiert, in den Monaten Februar und März geht das Training dort weiter. In Marbach fand das erste Dressurtraining auf den Lehrpferden der Landesreitschule in Marbach statt. Das Training auf fremden Pferden ist im Vierkampf wichtig, werden den Aktiven beim Bundesvierkampf in der Klasse A auch Pferde zugelost und nicht die eigenen Pferde geritten. Eingeteilt nach dem aktuellen Leistungsstand ritten die Aktiven in drei verschiedenen Leistungsgruppen. Markus Lämmle hatte für jeden Lehrgangsteilnehmer das passende Pferd. So viele Lehrpferde muss man überhaupt zur Verfügung stellen können. Die reiterlichen Leistungen konnten sich sehen lassen. Immer wieder korrigierte Markus Lämmle den Sitz und erklärte während des Reitens auch immer die entsprechende Theorie.

Landstallmeisterin Dr. Astrid von Velsen-Zerweck kam persönlich in die Landesreitschule und überzeugte sich vom Trainingszustand der Aktiven, für die Lehrgangsteilnehmer eine Aufwertung des Trainings in Marbach. Weiter geht es mit dem Springtraining der Vierkämpfer, am 26. Januar auf den eigenen Pferden in Herbertingen und am 28. Januar mit den Lehrpferden der Landesreitschule in Marbach. Erstes Highlight der neuen Saison wird die baden-württembergische Sichtung im Vierkampf Mitte Februar in Achern sein. K/E

Interessierte am Vierkampf können mit Josef Heinzelmann unter 0160-90140196 Kontakt aufnehmen.